

S. Zeimann Aktiengesellschaft.

Sitz in Frankfurt a. M., Zeil 67.

Vorstand: Walter Zeimann, Heinrich Sallwey.

Aufsichtsrat: Vors.: Emanuel Grünebaum; Stellvertreter: Rechtsanw. u. Notar Alb. Salomon, Frankfurt a. M.; Julius Kahn, Wiesbaden.

Gegründet: 30./11. 1921; eingetragen 25./1. 1922 Die Ges. ist eine Familiengründung.

Zweck: Fortführung des unter der früh. Einzelfirma S. Zeimann zu Frankf. a. M. betrieb. Unternehmens, Handel mit Waren aller Art, insbes. auch en gros. Die Ges. steht in engen Beziehungen zu der Firma Grünebaum & Haas G. m. b. H., Frankf. a. M.

Kapital: 210 000 RM in 420 Akt. zu 500 RM.

Urspr. 3 500 000 M, übern. von den Gründern zu 100 %. Lt. G.-V. v. 31./3. 1925 Umstell. auf 210 000 RM (50 : 3) in 3500 Akt. zu 60 RM.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1932: Aktiva: Mobiliar 28 800, Umbau 1, Warenbestand 460 587, Forderungen 11 685, Forderungen an Mitgl. des Vorst. 19 940, Kasse 6205, Postscheck 2862, Reichsbank 313, Bankguthaben 3235. — Passiva: A.-K. 210 000, gesetzl. R.-F. 105 000, R.-F. II 23 000, Kreditoren 134 098, Bankschulden 29 994, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 8068, Gewinn 23 470. Sa. 533 630 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 304 263, soziale Abgaben 18 046, Abschreib. a. Mobiliar 12 703, Zinsen 1045, Besitzsteuer 31 699, sonstige Aufwendungen 274 782, verk. Mobiliar 1000, Gewinn (Vortrag 1930/31 5820 + Gewinn 1931/32 17 649) 23 470. — **Kredit:** Gewinnvortr. a. 1930/31 5821, Warenbruttogewinn 638 882, Skonto 22 305. Sa. 667 008 RM.

Dividenden: Werden nicht bekanntgegeben.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Getreide-Aktiengesellschaft.

Sitz in Glogau, Markt 47.

Vorstand: Emil Währendorf, Frl. Dipl.-Kaufm. Gertrude Währendorf, Dipl.-Brauerei-Ing. Ludwig Währendorf.

Prokurist: H. Stroedter.

Aufsichtsrat: Frau Gertrude Währendorf, Prokurist Paul Hübner, Kaufmann Fritz Hadlok, Striegau.

Gegründet: 12./8. 1927; eingetr. 3./12. 1927.

Zweck: Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen aller Art sowie mit allen mit der Landwirtschaft in Zusammenhang stehenden Artikeln.

Kapital: 100 000 RM in 100 Aktien zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Fahr-

zeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar 3940, Barguthaben einschl. Kasse und Guthaben bei Notenbank und Postscheck 81 348, Debitoren 13 066, Frachtvorauszahlung 250, Gewinn- und Verlustvortrag 1931 6683. — **Passiva:** Kapital 100 000, Gewinn 1932 5287. Sa. 105 287 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne und Gehälter 1286, Abschreib. auf Anlagen 1272, Delkreder 1528, Steuern 2755, allgem. Unkosten 3672, Verlustvortrag 1931 6684, Bilanz 5287. — **Kredit:** Lagerkonto 11 099, Zs. 4702, Verlustvortrag 1931 6683. Sa. 22 485 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Michael Brücken, Aktiengesellschaft.

Sitz in Hagen i. W.

Vorstand: M. Brücken, H. Brücken.

Aufsichtsrat: Vors.: Dr. Otto Patow, Hamburg; Stellv.: Frau Kath. Brücken, Frau Maria Struck, Hagen.

Gegründet: 10./9. 1929 mit Wirkung ab 1./1. 1929; eingetragen 24./10. 1929.

Zweck: Betrieb eines Handelsgeschäfts, insbesondere Uebernahme und Fortführung der bisher unter den Firmen Kölner Konsumgeschäft und Westdeutsches Kaufhaus für Lebensmittel in Hagen, Haspe und Dortmund betriebenen Unternehmen; Errichtung und Betrieb von Anlagen zur Herstellung und Verarbeitung von Waren.

Besitzum: Die Ges. besitzt die Grundstücke Dortmund, Oestermärcher Str. 111, Barop, Provinzialstraße 69, Hagen, Ecke Kinkel- u. Moselstraße, Haspe, Berliner Straße 4a, 6 und 8; ferner Grundstücke in

Eppenhäusen, Westerbauer, Haspe, Halver und Volmarstein.

Kapital: 500 000 RM in 500 Aktien zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Anlagen 514 128, flüssige Mittel u. Debitoren 131 285, Warenvorräte 599 360. — **Passiva:** A.-K. 500 000, R.-F. 95 000, Kreditoren u. Hypotheken 567 688, Vortrag 1931 78 271, Saldo 3813. Sa. 1 244 773 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Abschreibungen 70 937, Saldo 3813. Sa. 74 750 RM. — **Kredit:** Warenkonto abz. Generalunkosten 74 750 RM.

Dividenden 1929—1932: 0, 2, 0, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Einkaufs-Gesellschaft für Gastwirte Aktiengesellschaft.

Sitz in Halle a. S.

Vorstand: Paul Eichler, Fritz Weber, Halle a. S.

Aufsichtsrat: Vors.: Hotelbes. Franz Thiebes, Halle a. S.; Stellv.: Dir. Otto Reimann, Halle a. S.; sonst. Mitgl.: Dir. Karl Bauer, Gastwirt Paul Bindrich, Hotelbes. Hermann Kaufmann, Prokurist Johann Lietz, Prokurist Paul Schröder, Halle a. S.

Gegründet: 23./5. 1923; eingetragen 31./5. 1923. Firma bis 27./7. 1929: Brauerei-Betriebs-A.-G. Firma bis 2./4. 1931: Aktiengesellschaft für volkstümliche Erholungsstätten mit Sitz in Berlin.

Zweck: Fortführung der Geschäfte der inzwischen

in Liqu. getretenen Einkaufs-Vereinigung der Gastwirte, e. G. m. b. H.

Kapital: 50 000 RM in 25 Inh.-Akt. zu 200 RM und 45 Inh.-Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 5 Mill. M in Aktien zu 10 000 M, übern. von den Gründern zu pari. Lt. G.-V. v. 2./6. 1925 wurde das A.-K. auf 5000 RM umgestellt, also im Verh. 1000 : 1. Lt. G.-V. v. 27./7. 1929 Erhöh. um 15 000 RM in 15 Akt. zu 1000 RM; ausgegeben zu 100 %. Lt. G.-V. v. 2./5. 1931 Erhöh. um 30 000 RM in 30 Akt. zu 1000 RM.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. — G.-V.: 1933 am 8./4. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.